



Sabine Hindrichs

Kernkompetenzen

- Freiberufliche Dozentin im Bereich Pflege und Betreuung sowie Pflegemanagement mit Schwerpunkt auf das SGB IX und SGB XI
- Pflegesachverständige und Pflegegutachterin Gerichtsstand Stuttgart
- Qualitätsbeauftragte, Pflegefachberatung und Verfahrenspflege
- Fachbuchautorin im Bereich der Langzeitpflege und Eingliederungshilfe

Dekubitusprophylaxe & Pflege von Menschen mit chronischen Wunden

Expertenstandard

Termin

13.11.2025, 9:00 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Pflegefachpersonen sowie Pflegehelferinnen und -helfer aus stationären und ambulanten Einrichtungen der Akut- und Langzeitpflege

Nutzen

- Stärkung der pflegefachlichen Kompetenz
- Praxisnahe Vermittlung der Expertenstandards
- Sensibilisierung für prophylaktische Pflegemaßnahmen

Thema

Ein Dekubitus gehört zu den gravierenden Gesundheitsproblemen pflegebedürftiger Personen. Das vorhandene Wissen zeigt, dass das Auftreten eines Dekubitus weitgehend verhindert werden kann. Von herausragender Bedeutung für eine erfolgreiche Prophylaxe ist eine systematische Risikoeinschätzung, eine Bewegungsförderung, eine Druckentlastung, eine Verteilung sowie die Kontinuität und Evaluation von prophylaktischer Maßnahmen.

Chronische Wunden sind häufig Symptome einer chronischen Krankheit, die maßgeblich den Alltag der betroffenen Person beeinflussen. Sie führen, insbesondere durch Schmerzen, Einschränkungen der Mobilität, Wundexsudat und -geruch zu erheblichen Beeinträchtigungen der Lebensqualität. Durch koordinierte und aufeinander abgestimmte Maßnahmen werden die Wundheilung unterstützt, eine Rezidivbildung vermieden und die Lebensqualität gefördert.

Kursinhalte

- Expertenstandard "Dekubitusprophylaxe in der Pflege" DNQP 2018
- Expertenstandard „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“ DNQP 2015
- Umsetzungsstandards in der Pflege (Vier-Phasen des Pflegeprozesses)
- Pflegeanamnese und -dokument
- Kriterienliste für spezifische Assessments
- Pflegerisches Risikorad Dekubitus und chronische Wunde
- Bewegungs- und Lagerungsprotokoll
- Koordination einer inter- und intraprofessionellen Versorgung
- Beratung

Kursgebühr

330,00 Euro

Anmeldeschluss

26.09.2025

Weitere Informationen

Es gelten die [Teilnahmebedingungen](#)

Fortbildungspunkte RbP: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Ort

RKU – Universitäts- und
Rehabilitationskliniken Ulm gGmbH
Oberer Eselsberg 45
89081 Ulm